

# Presse-Information

05. Juni 2018

## **Der neue Hyundai Tucson 2.0 CRDi kommt mit 48-Volt-Technologie**

- Tucson 2.0 CRDi 48-Volt-Mildhybrid ist ab Sommer im Handel
- Mit zukunftsweisender Technologie sorgt Hyundai für Effizienz und Fahrspaß
- Sieben Prozent Emissions- und Kraftstoffeinsparungen im neuen WLTP-Prüfzyklus

Hyundai Motor treibt die Elektrifizierung seiner Modellpalette voran: Ab Sommer bietet Hyundai seinen Bestseller Tucson auch mit der kraftstoffsparenden 48-Volt-Technologie an.

Der Tucson 2.0 CRDi als 48-Volt-Mildhybrid (die Kraftstoffverbrauchsermittlung erfolgt zur der Markteinführung) wird das erste Modell in der Hyundai Produktpalette mit der neuen wegweisenden Antriebstechnologie sein. Hyundai koppelt im Tucson das 48-Volt-System mit dem beliebten 2,0 Liter großen und 137 kW/186 PS starken CRDi-Diesel der neusten Generation. Wie alle Hyundai Pkw-Antriebe erfüllt auch der 48-Volt-Mildhybrid-Diesel die neue Abgasnorm Euro 6d-Temp.

„Der neue Mildhybrid-Diesel im überarbeiteten Hyundai Tucson ist Teil unserer umfassenden Elektrifizierungsstrategie. Bis 2020 wird Hyundai 15 Modelle mit alternativen Antrieben in Deutschland einführen. Mit dem Mildhybrid-System im Tucson ermöglichen wir einem großen Kundenkreis ein umweltfreundliches Fahrzeug im beliebten Kompakt-SUV-Segment zu fahren“, erläutert Markus Schrick, Geschäftsführer Hyundai Motor Deutschland.

### **Höhere Fahrfreude bei verbesserter Effizienz**

Die für die Elektrifizierung konzipierte Technologie umfasst eine 48-Volt-Lithium-Ionen-Batterie mit 0,44 kWh Speichervolumen, einen Mildhybrid-Startergenerator (MHSKG) und einen Gleichspannungswandler, der das herkömmliche 12-Volt-Bordnetz mit dem neuen 48-Volt-System verbindet. Der elektrische Startergenerator ist über einen Riemen mit der Kurbelwelle verbunden und unterstützt den Diesel beispielsweise beim kräftigen Beschleunigen mit bis zu 12 kW. Beim leichten Beschleunigen entlastet der Startergenerator den Diesel und reduziert so Emissionen und Kraftstoffverbrauch um bis zu sieben Prozent. Effizienz und Fahrspaß ergänzen sich optimal.

Den für den Antrieb nötigen 48-Volt-Strom bezieht der Startergenerator aus der Lithium-Ionen-Batterie unter dem Kofferraumboden. Während des Bremsens, Ausrollens oder bei Bergabfahrten

wirkt der Startergenerator wie ein Dynamo und gewinnt Energie zurück, mit der die Batterie wieder aufgeladen wird. Im Gegensatz zu herkömmlichen 12-Volt-Start-Stopp-Systemen ermöglicht der Mildhybrid-Antrieb im Hyundai Tucson die Start-Stopp-Funktion auch im Fahrbetrieb. So schaltet das System den Verbrennungsmotor bereits beim Ausrollen oder Abbremsen ab. Sobald der Fahrer das Gaspedal betätigt, startet der Startergenerator den Diesel wieder. Den Antriebs- und Lademodus sowie das Zusammenspiel von Motor und Startergenerator regelt eine Steuerelektronik völlig automatisch.

#### **48-Volt-Mildhybrid kommt bei Hyundai vielseitig zum Einsatz**

Zunächst startet die neue Antriebstechnologie im Hyundai Tucson in Verbindung mit dem 137 kW/186 PS starken 2,0-Liter-CRDi-Diesel und Allradantrieb. Das 48-Volt-System kann wahlweise mit dem Sechsgang-Schaltgetriebe oder mit der ebenfalls neu entwickelten Achtgang-Automatik bestellt werden. Im Frühjahr 2019 wird die 48-Volt-Technologie im Tucson auch im dem neuen 1,6-Liter-Dieselmotor erhältlich sein.

Die Produktion des Hyundai Tucson 2.0 CRDi 48-Volt-Mildhybrid startet im Juni 2018 im tschechischen Werk in Nošovice. In Deutschland werden die ersten Fahrzeuge noch im Sommer ausgeliefert. Zur Modellüberarbeitung des Tucson gehören auch die Anpassung an die aktuelle Designsprache und zahlreiche Assistenzsysteme wie die adaptive Abstandsregelung. Auch beim Thema Konnektivität ist der Hyundai Tucson auf der Höhe der Zeit und bietet die umfassende Smartphone-Anbindung über Android Auto und Apple CarPlay.

\*\*\*

#### **Verbrauchs- und Emissionsangaben**

Der Hyundai Tucson 2.0 CRDi mit 48-Volt-Technologie wurde noch nicht für den deutschen Markt homologiert. Die Homologation und die Kraftstoffverbrauchsermittlung der deutschen Länderausführung erfolgt zur der Markteinführung.

Angaben gemäß den amtlichen Messverfahren.

\*\*\*

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Adriana Cerami, Tel.: (069) 380767-474; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: [adriana.cerami@hyundai.de](mailto:adriana.cerami@hyundai.de)

Andreas Lübeck, Tel.: (069) 380767-473; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: [andreas.luebeck@hyundai.de](mailto:andreas.luebeck@hyundai.de)

### **Über Hyundai Motor Deutschland**

Hyundai Motor Deutschland mit Sitz in Offenbach am Main ist seit 2012 eine 100-prozentige Tochter der südkoreanischen Hyundai Motor Company. In Deutschland hat Hyundai im Jahr 2017 mit einem Marktanteil von 3,2 Prozent, 108.518 Zulassungen und einem Privatkundenanteil von 50 Prozent eine hohe Qualität der Zulassungen erreicht. Damit hat sich Hyundai in den Top drei der Importmarken etabliert und bleibt stärkste asiatische Marke in Deutschland. Hyundai wurde vom Automotive Brand Contest für seine nachhaltige und konsequente Entwicklung in Deutschland als Marke des Jahres ausgezeichnet. Kunden bestätigen Hyundai außerdem ein attraktives Design und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Einzigartig ist das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung. Im Europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum in Rüsselsheim werden 95 Prozent aller in Europa verkauften Fahrzeuge entworfen, konstruiert und getestet. Als langjähriger Partner der FIFA sowie der Caritas ist Hyundai im sportlichen und im sozialen Bereich engagiert.

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressbereich unter [www.hyundai-presselounge.de](http://www.hyundai-presselounge.de)